

WIENER SYMPHONIKER

AM PULS DER NEUEN SAISON

Nach einem erfolgreichen Jubiläumssommer bei den Bregenzer Festspielen starten die Wiener Symphoniker in die neue Saison 21-22, in der das Orchester mehr als 180 Konzerte geben wird. Schon morgen, am Samstag, 18. September, gastiert das Orchester unter Daniel Harding und mit Julian Rachlin beim Herbstgold-Festival im Schloss Esterházy in Eisenstadt. Nur einen Tag später laden die Wiener Symphoniker zu einer Rathaus-Matinee für und mit Rudolf Streicher anlässlich seiner Verabschiedung als Aufsichtsratspräsident des Vereins der Wiener Symphoniker. Beim Konzert im Arkadenhof des Wiener Rathauses wird Rudolf Streicher das Orchester mit Werken der Strauss-Dynastie dirigieren.

Unter der Leitung ihres Chefdirigenten Andrés Orozco-Estrada sind die Wiener Symphoniker am 25. September Teil der großen Saisonöffnung des Wiener Musikvereins: Neben Antonín Dvořáks *7. Symphonie* und Joseph Haydns *Symphonie Nr. 90* wird Bohuslav Martinůs *Rhapsody-Concerto für Viola und Orchester* – mit Solist Antoine Tamestit – zu hören sein. Unter freiem Himmel, mitten in der pulsierenden Stadt und niederschwellig zugänglich für alle Wiener:innen, laden die Wiener Symphoniker und das MuseumsQuartier dann am 26. September zu ihrem längst zum Fixpunkt gewordenen Open-Air-Konzert im Haupthof des MuseumsQuartiers. Das Programm bildet eine klangvolle Mischung aus verschiedenen Tänzen von Johannes Brahms' *Ungarischer Tanz Nr. 5 g-moll (Instrumentierung: Albert Parlow)*, über Astor Piazzollas „*Die vier Jahreszeiten*“, 3. „*Ortoño Porteño*“ („*Herbst*“), bis hin zu Leonard Bernsteins *Ouvertüre zu „Candide*“. Das Konzert ist außerdem per Livestream auf wienersymphoniker.at mitzuerleben.

Mehr als 60-mal wird Andrés Orozco-Estrada sein Orchester in seiner zweiten Saison als Chefdirigent der Wiener Symphoniker leiten. Für den Auftakt im Wiener Konzerthaus hat er sich Gustav Mahlers monumentale 3. Symphonie ausgewählt, in der sich bekanntlich die Seele des Komponisten widerspiegelt. Gemeinsam mit dem Frauenchor der Wiener Singakademie, den Wiener Sängerknaben sowie Sarah Connolly als herausragender Solistin, entführen Orchester und Dirigent ihr Publikum mit Mahlers Bilder sprechendem Monumentalwerk von den felsigen Höhen des Höllengebirges, hinab zu den Menschen am Attersee, um schließlich das vollkommene Glück im Himmel zu erreichen. Nach dem Aufenthalt in Wien, reisen das Orchester und sein Chefdirigent nur zwei Tage später mit demselben Programm weiter in den Palace of Arts nach Budapest.



Samstag, 18. September 2021 · 11.30 Uhr
Eisenstadt, Schloss Esterházy, Haydnsaal

HERBSTGOLD 2021

Interpreten

DANIEL HARDING Dirigent
JULIAN RACHLIN Violine
WIENER SYMPHONIKER

Programm

Ludwig van Beethoven „*Coriolan*“, *Ouvertüre c-moll op. 62*
Felix Mendelssohn Bartholdy *Violinkonzert e-moll op. 64 MWV O 14*
Felix Mendelssohn Bartholdy *Sinfonie Nr. 4 in A-Dur op. 90*, „*Italienische*“ *MWV N 16*

Sonntag, 19. September 2021 · 10.30 Uhr
Wiener Rathaus, Arkadenhof

Interpreten

RUDOLF STREICHER Dirigent
WIENER SYMPHONIKER

Programm

Johann Strauss (Sohn) *Ouvertüre zur Operette „Waldmeister“*; „*Vom Donaustrande*“, *Polka schnell op. 356 aus der Operette „Karneval in Rom“*; „*Künstlerleben*“, *Walzer op. 316*; *Studenten-Polka op. 263*; „*Von der Börse*“, *Polka française op. 337*; „*Perpetuum mobile*“, *musikalischer Scherz op. 257*; „*Unter Donner und Blitz*“, *Polka schnell op. 324*
Eduard Strauss „*Bahn frei!*“, *Polka schnell op. 45*
Josef Strauss „*Feuerfest!*“, *Polka française op. 269*; „*Ohne Sorgen!*“, *Polka schnell op. 271*
Franz Schubert *Ouvertüre „Rosamunde“ D 644*

Sonntag, 26. September 2021 · 18.30 Uhr
Wien, MuseumsQuartier, Haupthof

DIE WIENER SYMPHONIKER IM MUSEUMSQUARTIER

Interpreten

ANDRÉS OROZCO-ESTRADA Dirigent
ANTON SOROKOW Violine
TERESA VOGL Moderation



WIENER SYMPHONIKER

Programm

Leonard Bernstein *Ouvertüre zu „Candide“*

Carl Michael Ziehrer „*Großstädtisch*“, *Polka schnell op. 438*

Erich Wolfgang Korngold „*Straussiana*“, *für Orchester nach Johann Strauß*

Antonín Dvořák *Symphonie Nr. 7, 3. Satz: Scherzo. Vivace – Poco meno mosso*

Johannes Brahms *Ungarischer Tanz Nr. 5 g-moll (Instrumentierung: Albert Parlow)*

Astor Piazzolla „*Die vier Jahreszeiten*“, 3. „*Otoño Porteño*“ („Herbst“)

Pjotr Iljitsch Tschaikowski *Eugen Onegin, Szene 1 Nr. 19 Polonaise*

Nikolai Rimski-Korsakow „*Capriccio espagnol*“ *op. 34*

Donnerstag, 30. September 2021 · 19.30 Uhr

Freitag, 1. Oktober 2021 · 19.30 Uhr

Wiener Konzerthaus, Großer Saal

Samstag, 2. Oktober 2021 · 19.30

Budapest, Palace of Arts, Béla Bartók National Concert Hall

Interpreten

ANDRÉS OROZCO-ESTRADA Dirigent

SARAH CONNOLLY Mezzosopran

WIENER SINGAKADEMIE Frauenchor

WIENER SÄNGERKNABEN Knabenchor

WIENER SYMPHONIKER

Programm

Gustav Mahler *Symphonie Nr. 3 d-moll*

KONTAKT

Julia Brüggemann

Wiener Symphoniker Pressebüro

+43 664 88426319

j.brueggemann@wienersymphoniker.at

Katharina Ber

Wiener Symphoniker

Marketing und Kommunikation

+43 1/58979-18

k.ber@wienersymphoniker.at

